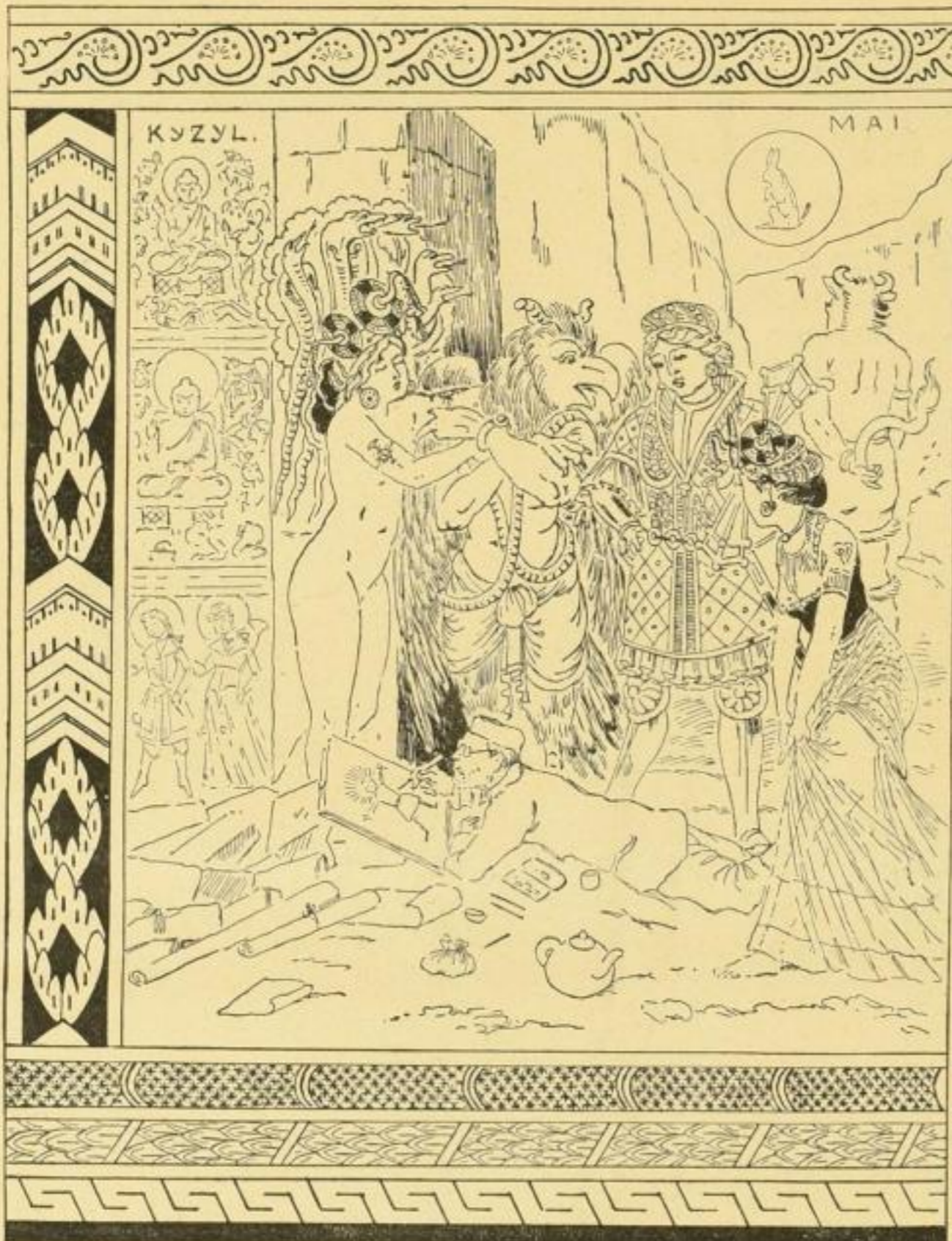


W. DRUGULIN IN LEIPZIG



In meinem Verlage erscheint demnächst die zweite Auflage vom

KALENDER 1908/09 MIT EINEM ANHANG

64 Seiten. Preis in Leinen gebunden
ord. M. 3.—, netto M. 2.—.

Die Auslieferung erfolgt der kleinen Auflage wegen nur gegen bar.

Der Kalender ist erstmalig als Festgabe auf dem Orientalisten-Kongress in Kopenhagen in 500 Exemplaren zur Verteilung gelangt und fand dort solchen Anklang, daß der Wunsch vielseitig geäußert wurde, denselben käuflich erwerben zu können. Die reiz- und humorvollen Zeichnungen des Herrn Professor Grünwedel, Leiters der vom königl. Preussischen Kultusministerium ausgesandten Turfan-Expedition, schildern, neben dem Text in Versen, Erlebnisse der Expedition, und werden Ornamente aus den Funden zum Besten gegeben, die ebenso gut von einem modernen Künstler erfunden sein könnten. Außerdem enthält der Kalender einen Anhang, betitelt:

Aus dem Inhalte des Anhangs:

- Verbe „frapper“ en langue néoaraméenne.
- Eine amüsante Geschichte vom klugen Kalbe.
- Bertelbrieffmuster zugunsten einer armen Braut.
- Ein unbekannter Brief des jungen Luzzatto an den Arzt und Dichter S. Formiggini.
- Liebesgedicht aus einer hebräischen Pijjutimsammlung.

L·E·I·P·Z·I·G·E·R·A·L·L·E·R·L·E·I
A·U·S·D·E·R·I·N·T·E·R·N·A·T·I·O
N·A·L·E·N·K·U·E·C·H·E·D·E·R·D
R·U·G·U·L·I·N·S·C·H·E·N·O·F·F
I·Z·I·N·D·E·N·O·R·I·E·N·T·A·L·I·S
T·I·S·C·H·E·N·G·O·U·R·M·A·N·D
S·V·O·R·G·E·S·E·T·Z·T·V·O·N·I
H·R·E·M·K·U·E·C·H·E·N·C·H·E·F

Hier bietet der langjährige literarische Mitarbeiter der Firma, Dr. M. Chamizer, Heiteres und Ernstes aus den in seinem Besitze befindlichen handschriftlichen Schätzen, Curiosa, die auch ein allgemeineres Interesse, allerdings in erster Reihe bei Kennern orientalischer Sprachen und Literaturen, beanspruchen dürften. Ein erotisches Brautlied in hebräischer Sprache ist auch deshalb interessant, weil es einer Liturgica enthaltenden Handschrift italienischer Probenienz aus dem 15. Jahrhundert entnommen ist.

Käufer sind: Bibliotheken, Orientalisten, Folkloristen, Bibliophilen, Sammler von Erotica und überhaupt Freunde künstlerischer Druckerzeugnisse.